

Einbauanleitung Universal-Dämmmatte Absorptionsdämpfer

AUSPUFFDÄMMMATTEN - SET
UNIVERSAL, INKL. NIETEN
10027038



Universal-Dämmmatten-Einsätze wurden mit dem Ziel entwickelt, unseren Kunden eine unkomplizierte, fachgerechte und kostengünstige Instandsetzung von Absorptions-Schalldämpfern zu ermöglichen.

Das Schalldämm-Material erfüllt drei Aufgaben:

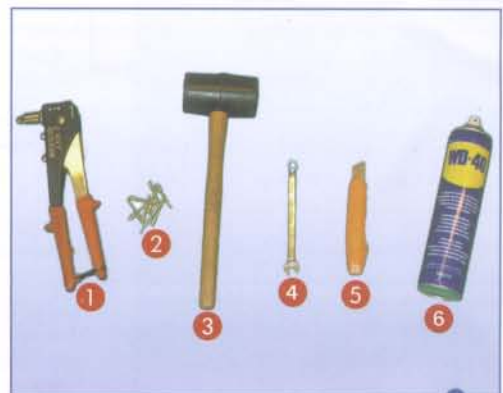
- Schalldämmung
- Hitze-Isolierung
- Schutz gegen Schwingungsbrüche des Siebrohres

Die Universal-Dämmmatten-Einsätze sind für viele Schalldämpferfabrikate und -typen verwendbar.

Sicherheit

- Die Montage der Universal-Dämmmatten kann von allen Personen durchgeführt werden, die über die notwendigen handwerklichen Fähigkeiten verfügen, wie z. B. die Bedienung einer Ständerbohrmaschine. Mangelhaftes handwerkliches Geschick kann zu Verletzungen und Montagefehlern führen. Reichen Ihre Kenntnisse und Fertigkeiten nicht aus, empfehlen wir Ihnen, die Montage von Fachleuten vornehmen zu lassen.

- Bei der Verwendung der Universal-Dämmmatte in Schalldämpfern mit einer Zulassung für den öffentlichen Straßenverkehr ist zu beachten, dass nur bei Einhaltung der Wartungsintervalle die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sind.
- Bei Einsatz der Universal-Dämmmatte in einem Sportschalldämpfer ist zu beachten, dass insbesondere bei Einzylinder-Viertakt-Motoren bei einer Dauer-Vollgasfahrt die Abgastemperaturen auf über 700°C steigen können. Diese Beanspruchung hält das Schalldämm-Material nur kurze Zeit stand.
- Die Wartungsintervalle betragen beim Einsatz im Rennsport 5 Betriebsstunden (unsere Empfehlung). Bei Schalldämpfern, die im öffentlichen Straßenverkehr verwendet werden, sind die Angaben des Schalldämpfer-Herstellers zu beachten.
- Beim Waschen Ihres Motorrades darf keine Feuchtigkeit in den Schalldämpfer eindringen. Feuchtes oder nasses Schalldämm-Material erhöht die Lautstärke des Motorrades enorm.
- Die Arbeiten werden in dieser Anleitung exemplarisch an jeweils einem Schalldämpfertyp beschrieben. Die Erklärungen haben aber für Absorptions-Schalldämpfer allgemein gültigen Charakter, sodass beim Einbau der Universal-Dämmmatte in den Schalldämpfer eines anderen Herstellers in gleicher Weise vorzugehen ist. Dabei sind die konstruktiven Besonderheiten, z. B. Niet- oder Schraubverbindungen, zu berücksichtigen.



Werkzeuge und Hilfsmittel

- 1 Blindnietzange (für vernietete Eingangs- und Endkappen)
- 2 Blindniete aus Stahl oder Edelstahl – auf den richtigen Durchmesser achten und Bohrer mit gleichem Durchmesser verwenden.

Achtung! Blindnieten aus Aluminium halten den Belastungen nicht stand und können die Beschädigung des Schalldämpfers zur Folge haben.

- 3 Gummihammer
- 4 Schraubenschlüssel (für verschraubte Eingangs- und Endkappen)
- 5 Cuttermesser
- 6 MoS₂-Kriechöl

End- und Montagekappen ausbauen

- Bei vernieteten Endkappen und Eingangskappen die Blindniete mit einer Ständerbohrmaschine ausbohren.
- Bei verschraubten Endkappen oder Eingangskappen die Befestigungsschrauben herausschrauben.

Gefahr durch heiße und scharfkantige Bohrspäne. Schwere Augenverletzungen möglich. Schutzbrille tragen!



Tipp! Die Endkappe und die Eingangskappe vor dem Zerlegen des Schalldämpfers kennzeichnen, damit die Teile bei der Montage wieder in der richtigen Lage eingesetzt werden.

Tipp! Vor dem Ausbau der Eingangskappe etwas Kriechöl in den Spalt zwischen Gehäuse und Eingangskappe sprühen.

- Den Schalldämpfer in die Hand nehmen und mit dem Gummihammer im Bereich der Endkappe rund herum auf das Schalldämpfergehäuse schlagen, bis sich die Endkappe löst.
- Die Endkappe aus dem Schalldämpfer herausnehmen und ggf. Dämmstoffreste entfernen.

• Den Sitz der Eingangskappe in gleicher Weise mit dem Gummihammer bearbeiten, bis sich die Kappe löst.

Alte Dämpferpackung entfernen

- Eingangskappe **2** aus dem Schalldämpfergehäuse **1** herausziehen.
- Alte Dämpferpackung **3** vom Siebrohr entfernen. Dämmstoffreste vollständig aus dem Schalldämpfer-Gehäuse und vom Siebrohr entfernen.
- Alle Teile gründlich reinigen, insbesondere die Siebrohrlöcher.

Achtung! Siebrohr auf Risse prüfen! Risse können während des nächsten Betriebsintervalls zur vollständigen Zerstörung des Schalldämpfers führen. Defektes Siebrohr austauschen oder von Fachpersonal instand setzen lassen.

Neue Dämpferpackung einsetzen

• Überstände (durch gestrichelte Linie verdeutlicht) beider Dämmmatten mit dem Cuttermesser abschneiden.

• Zuerst Keramikmatte (kurze Matte) straff um das Siebrohr wickeln.

Tipp! Um die Matte optimal um das Siebrohr wickeln zu können, legen Sie die Matte an eine Tischkante und das Siebrohr darauf, sodass die Eingangskappe an der Tischkante anliegt.

• Dann die Nadelmatte (lange Matte) straff um die Keramikmatte wickeln.

Eingangskappe einbauen

• Das Schalldämpfergehäuse auf die Universal-Dämmmatte aufschieben **(a)**. Beim Aufschieben des Schalldämpfergehäuses auf die Eingangskappe die Universal-Dämmmatte in das Gehäuse drücken **(b)**, damit der Schalldämmstoff nicht eingeklemmt wird.

Endkappe einbauen

• Endkappe mit einem Gummihammer in das Schalldämpfergehäuse so weit einschlagen, bis die Befestigungsbohrungen übereinander liegen. **(a)**

• Eingangskappen mit nur zwei gegenüberliegenden Blindnieten bzw. Schrauben am Schalldämpfergehäuse befestigen **(b)**, damit bei der weiteren Montage noch eine Lagekorrektur möglich ist.

• Endkappe in das Schalldämpfergehäuse einsetzen. Darauf achten, dass das Siebrohr **1** frei liegt, damit sich der Stutzen **2** der Endkappe über das Siebrohr schieben kann.

• Endkappe mit einem Gummihammer in das Schalldämpfergehäuse so weit einschlagen, bis die Befestigungsbohrungen übereinander liegen.

• Endkappe mit Blindniete **1** bzw. Schrauben am Schalldämpfergehäuse befestigen und die restlichen Blindnieten **2** an die Eingangskappe setzen.

• Der Schalldämpfer kann jetzt nach Herstellervorschrift wieder an das Motorrad montiert werden.

